

Allgemeines zum Montageaufwand für Verbindungen

Grundsätzlich gilt der aktuelle Leitfaden 2005 der suissetec.

Die Haustechdaten GmbH legt mit nachstehenden Angaben nicht fest wie vorgegangen werden muss. Wir möchten aber aufzeigen wie die neuen Bestimmungen umgesetzt werden können.

Bereits bisher wurden Zuschläge für Verbindungen ausgemessen

So zum Beispiel zu:

426 Versorgungsleitungen

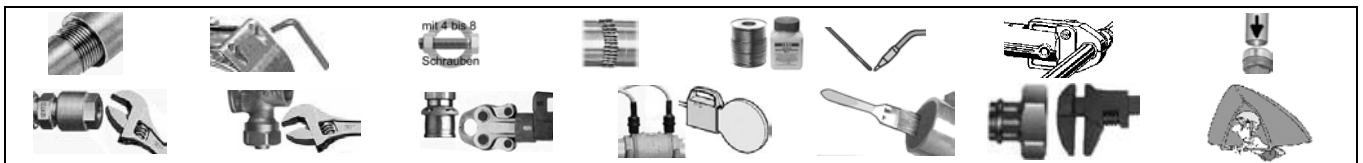
343.11*	Lötstellen	
344.52*	Schweisstellen	
342.71*	Klebstellen	
216.71*	Flanschverbindungen	

427 Entsorgungsleitungen

343.11*	Spiegelschweissung	
342.71*	Flanschverbindung	
344.52*	Kanalanschluss	

Gemäss Leitfaden 2005 werden nun weitere Verbindungen gezählt. (Leitfaden Tabellen 818.101/102)
Nachstehend eine kurze Bildübersicht dieser Verbindungen.

Verbindungen zu 426 Versorgungsleitungen



Verbindungen zu 427 Entsorgungsleitungen

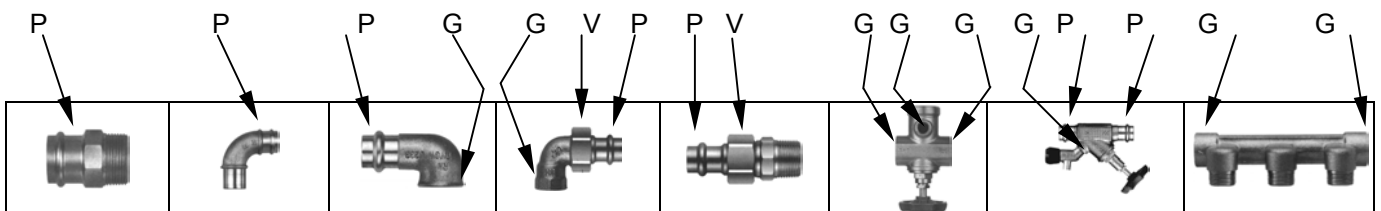


Grundsätze bei bestimmten Materialien

Bei Formstücken mit Muffen, wie zum Beispiel auch bei Gewindeverbindungen, sollen grundsätzlich die Innengewinde gezählt werden. Somit stellen wir sicher, dass lückenlos, aber nicht doppelt gezählt wird! Denn in jedes Innengewinde wird eine Aussengewinde (mehrfach ein Rohrgewinde) geschraubt. Dasselbe gilt entsprechend auch für Innenpressstellen, Innenlötenden usw.

Legende der nachstehend in den Darstellungen verwendeten Kürzel für die Verbindungen, die zu zählen sind.

G	Schraubverbindung Gewinde (nur Innengewinde zählen)	V	Verbindung mit lösbarer Verschraubung
P	Pressverbindung (nur Innenpressstellen zählen)		



Aussengewinde und Steckenden sollen nicht gezählt werden, diese Verbindungen werden bereits durch das konsequente Erfassen aller Innengewinde und Innenpressstellen gezählt.